

TSV Eintracht Edemissen e.V. von 1904

AEROBIC-BODYFORMING • BADMINTON • BASKETBALL • DANCE • FUSSBALL
HANDBALL • HOCKERGYMNASTIK • KARATE • LEICHTATHLETIK • PILATES
REHA-SPORT • SCHWIMMEN • TANZEN • TISCHTENNIS • TURNEN
WASSERGYMNASTIK • WIRBELSÄULENGYMNASTIK • ZUMBA



Protokoll der 113. ordentlichen Jahreshauptversammlung am 26. Januar 2018 im Landhaus Redecke

1. Begrüßung und Eröffnung:

Um 19:04 Uhr eröffnet der 1. Vorsitzende Jörg Müller die 113. Jahreshauptversammlung des TSV Eintracht Edemissen im Landhaus Redecke.

Er begrüßt alle Sportlerinnen und Sportler des TSV, die Mitglieder, und Gäste.

Ganz besonders heißt er folgende Gäste willkommen:

- als erstes unseren Gemeindebürgermeister Frank Bertram, weiterhin begrüßt er unseren Ortsbürgermeister Ullrich Kemmer und alle weiteren Mitglieder des Ortsrates.

Desweiteren begrüßt er den stellv. Vorsitzenden für Finanzen u. Verwaltung beim KSB Peine, Herrn Wolfgang Behrens.

- außerdem begrüßt er die Herren des Ehrenrates Heinrich Deister und Joachim Liehr. Der Vorsitzende des Ehrenrates Gerhard Giesecking hat sich für heute entschuldigt, es befindet sich auf einer anderen Veranstaltung.

Weiterhin begrüßt er die Vertreterin der kath. Kirchengemeinde Frau Claudia Heinze und den Vertreter der evang. Kirchengemeinde Herrn Jürgen Bremer.

Außerdem begrüßt er die Abordnungen der örtlichen Vereine :

Freiwillige Feuerwehr
Arbeitskreis Selbstständiger Edemissen
Bürgercorps
Gesangsverein
Junggesellschaft
KKS
Landfrauen
Mädchen 85
Musikverein
Partnerschaftsverein
Spielmanszug

Jörg begrüßt auch alle heute zu ehrenden Mitglieder des TSV.

Danach stellt er den geschäftsführenden Vorstand des TSV Eintracht Edemissen, der aus sechs ehrenamtlich tätigen Mitgliedern besteht, vor: den

2. Vorsitzenden Torsten Konopatzki
 3. Vorsitzenden Dirk Richter
- Kassenwart Dirk Klingenberg
Schriftwart Rüdiger Werner
und unser Pressewart Gunnar Bartels

Anschließend stellt er den Fotografen Ralf Büchler vor, der einige schöne Bilder für unsere Homepage und das Archiv von der Veranstaltung macht.

2.Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der

Beschlussfähigkeit:

Zu dieser Mitgliederversammlung wurde satzungsgemäß über Mitteilungsblatt, Homepage und unsere Schaukästen eingeladen. Gibt es aus der Versammlung Einwände gegen die Frist und Form der Einladung??

Das ist nicht der Fall – damit stelle ich die Beschlussfähigkeit dieser Versammlung fest!

3.Genehmigung der Tagesordnung:

Jörg verliest die Tagesordnung und beantragt anschließend die Genehmigung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
5. Bericht des Vorstands
6. Berichte der Abteilungen
7. Bericht des Kassenwartes
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Verabschiedung/Genehmigung des Haushalts 2017
10. Beschluss über die Entlastung des Vorstands
11. Vorstellung der Maßnahme Flutlichtanlage B -Platz
12. Beschluss über die Aufnahme von Darlehen für obige Maßnahme
13. Genehmigung des Haushaltsplans 2018
14. Beschluss über fristgerecht eingereichte Anträge

15. Beschluss über sonstige Anträge
16. Ehrungen
17. Wahlen
18. Verschiedenes
19. Schlusswort

Änderungen oder Ergänzungen wurden nicht gewünscht, somit ist die Tagesordnung genehmigt.

Eine Neuheit ist, meine sehr geehrten Damen und Herren, liebe Mitglieder. Sie haben es der Einladung entnommen, dass es gleich nach TOP 4 und der Ehrung unserer Verstorbenen eine herzhafte TSV - Gulaschsuppe gibt.

4. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder:

Verehrte Mitglieder, verehrte Gäste,
ich stelle fest, das heute 156 stimmberechtigte Mitglieder hier im Saal anwesend sind. Wir kommen nun zur Ehrung der verstorbenen Mitglieder im vergangenen Jahr und ich bitte die Versammlung sich von den Plätzen zu erheben, da wir unserer verstorbenen Mitglieder gedenken wollen.

Im Jahre 2017 sind von uns gegangen:

Richard Rumpf	12.5.
Karl Heinrich Rauls	24.6.
Erika Schaprian	25.7.
Detlef Thiel	11.8.
Helmut Krüger	10.9.
Manfred Wrede	13.11.
Otto Thiel	13.11.
Horst Meier	14.11.

- Schweigeminute – Vielen Dank !

Zu drei der verstorbenen Mitglieder macht Jörg einige Anmerkungen:

Otto Thiel – war nicht nur das älteste Mitglied im TSV, er war auch langjähriges Mitglied im Ehrenrat. Von 2009 bis zu seinem Ausscheiden aus gesundheitlichen Gründen 2013 hatte er das Amt des Ehrenratsvorsitzenden inne. Er starb am 13. November letzten Jahres kurz vor seinem 97. Geburtstag....

Helmut Krüger war amtierendes Mitglied des Ehrenrates und von 1994 - 2010 3. Vorsitzender des TSV. Helmut war immer dabei, wenn es etwas anzupacken oder zu entscheiden gab im TSV. Bevor unsere moderne Berechnungsanlage erbaut wurde, war es Helmut, der unzählige Male die Berechnungsrohre per Hand auf dem Platz verlegte, während die Fußballer schon gemütlich bei ihrer Kiste Bier auf dem Rasen vor dem Sporthaus saßen...

Richard Rumpf hat viele Jahre die Geschicke des TSV Eintracht Edemissen mit geleitet und gestaltet und war sehr eng mit dem TSV verbunden. Von 1983 bis 1993 bekleidete er das Amt des 2.Vorsitzenden, teilweise auch kommissarisch als 1.Vorsitzender. Anfang der 80-er Jahre war er maßgeblich an der Errichtung der Sportanlage Am Mühlenberg beteiligt.

Wir werden allen Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren....sie werden uns sehr fehlen.

5. Bericht des Vorstands:

Jörg gibt den Bericht des Vorstands ab. Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, liebe Sportlerinnen, liebe Sportler,

Reden zur Jahreshauptversammlung haben immer zwei Blickrichtungen: den Blick zurück und den Blick nach vorn.

Zum Blick nach vorn kommen wir nachher unter dem TOP 11 + 12, denn das Jahr 2018 wird ganz im Zeichen der Flutlichtanlage stehen.

Den Blick zurück beginnt er mit der Mitgliederentwicklung des Vereines. Laut Bestandserhebung beim KSB hat der TSV derzeit eine Mitgliederstärke von 1123 Mitgliedern, das sind genau 2 Mitglieder weniger als im Vorjahr. In Zeiten des Mitgliederschwundes in fast allen Vereinen ist diese Entwicklung ganz in Ordnung. Im vergangenen Jahr waren es noch 37 Mitglieder Verlust zum Vorjahr, 2016 sogar 95 Mitglieder. Der Abwärtstrend konnte also erstmal gestoppt werden. Zum guten Ergebnis kann man die Tanzabteilung und die Karateabteilung hervorheben, die beide gut Zuwachs hatten. Unter dem Strich sind aber alle dafür verantwortlich, alle Abteilungsleiter, alle Übungsleiter und natürlich auch alle Mitglieder, denn die sorgen durch Mundpropaganda dafür, dass Menschen in den TSV eintreten.

Kurz vor Jahreswechsel hatte sich auch noch eine Flüchtlingsfamilie mit 6 Personen dem TSV angeschlossen.

Dazu erklärt er, dass die Beiträge für die Kinder vom Landkreis Peine über das Projekt „Bildung und Teilhabe“ kommen und Beiträge für Erwachsene können über das Projekt „Sport vereint“ eingeholt werden, das ist ein Projekt dass vom KSB in Zusammenarbeit mit dem LSB, dem Stadtsportbund Göttingen und den Jobcentern angeboten wird. Es ermöglicht Menschen mit schwierigem sozialen Umfeld eine einjährige Mitgliedschaft in einem Verein.

Hier muss man einfach auch mal DANKE sagen, dass so etwas möglich ist.

Am 18.5. fand in der Schützengilde der 44. Kreissporttag statt, an dem der TSV mit sechs stimmberechtigten Delegierten teilnahm. Auf diesem Kreissporttag stand auch die Wahl des Vorstandes auf dem Programm. Nach langer erfolgloser Suche nach einem Nachfolger hat sich der Vorsitzende des Kreissportbundes Wilhelm Laaf erneut zur Wiederwahl gestellt und wurde auch gewählt -übrigens auch unser heutiger Gast Wolfgang Behrens wurde zum stellv. Vorsitzenden für Finanzen u. Verwaltung wiedergewählt.

Am 21. Juni fand auf unserem Gelände die alljährliche Schools Out Party statt, geschätzte 300 Schulkinder feierten ausgelassen wie immer den letzten Schultag vor den großen Ferien. An diesem Nachmittag hatte Nachbar Weber wieder mal einen ganz großen Auftritt, er beschwerte sich um ca. 16 Uhr über den Lärm und die laute Musik und ließ die Polizei anrücken. Des Weiteren hat Herr Weber im Zuge seiner Klage erreicht, dass nun endlich eine Lärmmessung durchgeführt wurde. Somit rückte am 20.8. zum Spiel gegen VFB Peine ein Sachverständiger aus Garbsen an, um diese Messung durchzuführen. Aus rechtlichen Gründen ist es notwendig, dass von beiden Seiten jemand dabei sitzt. Seitens des TSV war dann nicht nur unser RA Henning Giere dabei, sondern auch unser 2. Vorsitzende Torsten Konopatzki stellte sich für diesen unangenehmen Job zur Verfügung.

Es endete damit, dass der Gutachter wegen Unwetter frühzeitig abrechen musste, der Regen war lauter als alles andere.

Dazu kam dann noch, dass Herr Weber das Gutachten nicht anerkannte, weil er der Meinung war, dass die Sportplatzbesucher eingeweiht seien und sich nun extra leise verhielten. Also auch die paar VFB – Fans !! Nun findet das Ganze seine Fortsetzung im neuen Jahr, weil Nachbar Weber den Gutachter und die Richterinnen dazu bewegt hat, erneut, diesmal aber verdeckt zu ermitteln, nur so könne das Gutachten vernünftig und fair erstellt werden, so die Gegenseite. Dazu kam es dann aber nicht mehr im alten Jahr, die Winterpause stand vor der Tür, der Spielplan und das schlechte Wetter gab einfach keinen Termin mehr her, den wir aber auch gar nicht erfahren hätten, weil es ja verdeckt stattfinden sollte. Rechtsanwalt Giere hat uns wissen lassen, dass ein verdecktes Gutachten nicht rechtens ist, und bei einem ungünstigen Ausgang sofort Einspruch erfolgen würde.

Bei einem ungünstigen Ausgang für Herrn Weber allerdings, wäre die Sache beendet und Herr Weber hätte dann das Verfahren verloren. Das Thema wird uns also noch ein wenig beschäftigen.

Am 11.8. fand bei uns auf dem Sportplatz die Einweihung der neuen Grillhütte statt. Diese Grillhütte wurde nach monatelanger Arbeit von Michael Fiege, Imre Trappe und ihren Helfern erbaut, auch Vorstandsmitglied Rüdiger Werner war fleißig dabei. Michael, an dich und all deinen Leuten ein großes Dankeschön für die unzähligen Arbeitsstunden.

Von den 3200 Euro, die diese Hütte gekostet hat wurden 3000,-€ vom Arbeitskreis Selbstständiger gesponsert. Olaf Heuer hatte dann aus alten

Paletten noch 2 Stehtische gebaut und fertig war der superschicke Tummelplatz für unsere Zuschauer. Hierfür nochmal vielen Dank an den Arbeitskreis Selbstständiger und auch an Olaf!

Anfang Oktober, sie haben es vielleicht in unserer Diashow vorhin gesehen, kam es an unserem Sportheim zu einem Sturmschaden. Einer der großen Bäume westlich des Gebäudes wurde umgeweht und schlug zwei Meter am Dach vorbei in den Rasen auf dem Vorplatz ein. Das war Glück im Unglück, nicht auszudenken, wenn dieser massive Stamm unser Dach getroffen hätte. Unser Versicherungsvertreter Andreas Brennecke von der VGH behandelte diesen Fall sehr schnell und unbürokratisch. Wenige Tage später war schon das Geld auf unserem Konto, wir werden davon den zerstörten Zaun erneuern.

So, und nun zum Schluss meines Berichtes noch ein ganz großes Dankeschön an alle unsere Gönner und Sponsoren, an alle Firmen, die uns 2017 unterstützt haben.

Danke an die Gemeinde, den Ortsrat und dem KSB für die Unterstützung, danke an meine Mitstreiter im geschäftsführenden und erweiterten Vorstand und an Gaby, unsere Mitgliederverwalterin. Danke an alle, die im TSV mitgeholfen haben, dass es im Großen und Ganzen rund läuft.

6. Berichte der Abteilungen:

Es folgten die Berichte der Abteilungen für:

Turnen – Sigrid Bührig

Tischtennis - Hans Heinrich Köther

Tanzen – Jürgen Rögner

Schwimmen - Brigitte Süß

LG - Hartmut Höfer

Karate - Klaus - Peter Richter fehlte krankheitsbedingt, den Bericht trug Torsten Konopatzki vor

HSG - Karin Küster?

Fußball - Olaf Heuer (Junioren, Senioren)

Basketball - Abteilungsleiter Santino Nordmeyer

Badminton - Abteilungsleiter und Gründungsmitglied Werner Möller

7. Bericht des Kassenwartes:

Dirk Klingenberg stellte den Kassenbericht 2017 vor. Fragen, von der Versammlung, zu seinen detaillierten Ausführungen gab es nicht.

8. Bericht der Kassenprüfer:

Frank Samzow hat mit Olaf Jasper und Bernd Klinkenberg die Kasse am 21.01.2018 geprüft und sie haben keine Beanstandungen festgestellt und dem Kassenwart eine sehr gute Kassenführung bescheinigt. Frank Samzow beantragte anschließend die Entlastung des Vorstandes.

9. Verabschiedung/Genehmigung des Haushalts 2017:

Der 1. Vorsitzende befragt die Mitglieder, ob es gegen den vorliegenden Haushaltsplan/ Kassenbericht 2017, Fragen oder Einwände gibt ? Das ist nicht der Fall, dann fragte er die Versammlung: Wer für die Genehmigung des Haushaltes 2017 ist, den bitte ich um ein Handzeichen.

Der Haushaltsplan / Kassenbericht 2017 wurde **einstimmig** genehmigt.

10. Beschluss über die Entlastung des Vorstands:

Anschließend bat Jörg die Mitglieder, um die von den Kassenprüfern beantragte Entlastung des Vorstandes.

Der Vorstand wurde durch die Mitglieder **einstimmig** entlastet.

11. Vorstellung der Maßnahme Flutlichtanlage B –Platz:

Jörg Müller erläuterte den Mitgliedern die Problematik nach Ausfall der Flutlichtanlage: Der 21.9.2017 war ein sehr denkwürdiger Tag es war nämlich der Tag, an dem nach 40 Jahren das Flutlicht des Landkreises Peine im kreiseigenen Stadion endgültig kaputt ging!

Der TSV mit seinen 130 Fußballern und die LG Peiner Land waren davon massiv betroffen.

Denn ab dem 21.9. ging nichts mehr, und die dunkle Jahreszeit stand erst vor der Tür. Der Landkreis hatte auf Grund erheblicher Schäden die ganze Anlage stillgelegt.

Nun musste eine Lösung her, dass das keine schnelle Lösung wird, war uns sofort bewusst.

Der Landkreis, der im Oktober noch einen Haushaltsüberschuss für 2018 von 550.000 € vermeldet hatte, das im Dezember sogar auf 2,5 Mio korrigierte – hatte keine Sanierung des Flutlichtes vorgesehen.

Nachdem wir für unsere Fußballer Ausweichmöglichkeiten organisiert hatten, schalteten wir unseren Gemeindebürgermeister Frank Bertram ein.

Bezüglich der Ausweichmöglichkeiten möchte ich mich an dieser stelle beim TSV Rietze Alvesse, beim MTV Eddesse und bei Germania Blumenhagen bedanken, die es uns ermöglichten, dort unter Flutlicht zu trainieren mit den Herrenteams, der A Jugend und der B Jugend.

Alle anderen Jugendteams gingen zu dieser Zeit in die Halle zum trainieren.

Nun liefen unsere Köpfe heiß, und es wurde klar, dass der TSV wahrscheinlich vor einer großen Investition steht und sich selber ein Flutlicht bauen möchte.

Die Zusammenarbeit mit dem KSB und die Gespräche mit Frank Bertram kamen auf Hochtouren, hier ging es um die mögliche Bezuschussung.

Nun freue ich mich aber außerordentlich, dass ich unseren Gemeindecbürgermeister hier heute begrüßen darf, er kann uns sicherlich zum aktuellen Stand etwas erzählen.

Frank Bertram erklärte der Versammlung den Sachstand der Verhandlungen mit dem Landkreis, der Landkreis möchte, dass der Verein den B- und C-Platz übernehmen, bis auf die roten Flächen wie Sprunggrube und Tartanbahn. Da der Verein aber bisher nur den B-Platz übernehmen und ausbauen möchte ist es noch zu keiner Entscheidung gekommen. Der Gemeindecbürgermeister versprach dem Verein diesen auch weiterhin in der Angelegenheit zu unterstützen

Ich möchte noch ergänzen, dass wir noch weitere Möglichkeiten der Fördermittel und Bezuschussungen abklopfen, es gab hier auch schon Gespräche, aber mehr kann man dazu zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht sagen.

Darlehen (Flutlicht) – Planung 2018

2018	Datum	Summe
Einnahmen		
Eigenkapital	Rücklagen/Vereinskonto	30.000 EUR
Aufnahme eines Darlehen	Sommer 2018	45.000 EUR
		75.000 EUR
Ausgaben		
Kosten der Flutlichtanlage	Fertigstellung bis 1.10.2018	-75.000 EUR
SUMME		0,00 EUR
Darlehenszinsen		
Tilgung der Zinsen (5%) ca. 187,50 EUR monatlich	1.Juli bis 31.Dezember	1.125 EUR

Darlehen (Flutlicht) – Planung 2019/20

(nicht Bestandteil des Haushaltplans 2018, nur als weitere Information)

2019	Datum	Summe
Darlehen	Stand Jahresbeginn	- 45.000 EUR
Tilgung des Darlehens		
Zuschuss KSB/LSB (30%)	Frühjahr 2019	22.500 EUR
Zuschuss Gemeinde (30%)	(maximal 15.000 EUR pro Jahr)	15.000 EUR
2020		
Zuschuss Gemeinde (30%)	(Restsumme aus 30%)	7.500 EUR
SUMME		0,00 EUR
Darlehenszinsen		
Tilgung der Zinsen (5%) ca. 187,50 EUR monatlich	Bis Tilgung Teildarlehen und Gesamtdarlehen	

12. Beschluss über die Aufnahme von Darlehen für obige Maßnahme:

Der 1.Vorsitzende erklärte der Versammlung die beabsichtigte Finanzierung der neuen Flutlichtanlage:

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren, vor Ihnen liegt die Finanzplanung für unser Flutlichtvorhaben erstellt von unserem Kassenwart Dirk Klingenberg.

Gemäß § 21 unserer Satzung obliegt es der Mitgliederversammlung, ob der TSV ein Darlehen über 15.000 € aufnehmen darf. Wie Sie der Auslage vor Ihnen entnehmen können, benötigen wir dieses Darlehen nicht für unseren Eigenanteil. Darauf möchte ich ausdrücklich hinweisen.

Unseren Eigenanteil und das muss man sich auf der Zunge zergehen lassen, haben wir auf unserem Konto als Guthaben.

Wir benötigen dieses Darlehen als Übergang für die nächsten zwei Jahre, bis die Zuschüsse von LSB / bzw. KSB und Gemeinde in die Kassen des TSV zurückfließen...

Gibt es dazu noch Fragen oder gibt es noch Fragen zu unserer Planung ?

Dann frage ich jetzt die Versammlung:

Wer ist dafür, dass der TSV für die Baumaßnahme eines Flutlichtes ein Darlehen über 45.000€ aufnehmen darf ?

Den bitte ich um ein Handzeichen.

Die Aufnahme des zeitlich befristeten Darlehns in Höhe von 45.000 € durch den Vorstand des TSV Eintracht Edemissen wurde durch die Versammlung **einstimmig** genehmigt.

13. Genehmigung des Haushaltsplans 2018:

Jörg bat die Mitglieder, den ausliegenden Haushaltsplan für 2018, der vom Vorstand auf der Klausurtagung im November vorbereitet und Anfang Januar in der jetzigen Fassung erstellt wurde zu genehmigen. Er ging auch an alle Abteilungsleiter. Er fragte ob es zu diesem Haushaltsplan noch Fragen gibt ? Wenn nicht, frage ich die Versammlung jetzt: Wer für die Genehmigung des Haushaltsplanes 2018 ist, den bitte ich um ein Handzeichen.

Der Haushaltsplan 2018 wurde **einstimmig** genehmigt.

Er dankte der Versammlung für Ihr Vertrauen gegenüber dem Vorstand

14. Beschluss über fristgerecht eingereichte Anträge:

Keine

15. Beschluss über sonstige Anträge:

Keine

16. Ehrungen:

Der 1. Vorsitzende ehrte folgende Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft und für besondere Verdienste um den Verein.

25 Jahre Urkunde + Silbernadel

Birgitt Buchholz

Henning Kemmer

Christine Kemmer

Joachim Poersch

Daniel Poersch

40 Jahre Urkunde + Goldnadel

Joachim Kindervater

Claudia Heinze

Thomas Rauls

Volker – Michael Heinze

Oliver Vrielink

Peter Rehbein

Torsten Konopatzki

50 Jahre Urkunde

Werner Berg

Dorothee Hansen – Grobe

Joachim Ernst

Knut Hilbig

Ulrich Kemmer

Klaus Schrader

60 Jahre Urkunde

Doris Vrielink

70 Jahre Urkunde

Heinrich Dieckmann

Fritz Homann

Willi Lukas

Klaus Schmidt

Harry Schmähl

Horst Seffers

Ehrenmitglied Urkunde

Lydia Brosche (50 J. im TSV jetzt Ehrenmitglied)

Ilse Deister (50 J. im TSV jetzt Ehrenmitglied)

Heinz Meinecke (50 J. im TSV jetzt Ehrenmitglied)

Wolfgang Reihs (50 J. im TSV jetzt Ehrenmitglied)

Rudolf Redecke (70 Jahre alt geworden - jetzt Ehrenmitglied)

Rudolf Redecke bedankte sich per E-Mail für die Einladung, er

konnte an der Versammlung leider nicht teilnehmen, er spendete dem Verein 200,00 €

Da die Ehrenmitgliedschaft Beitragsfreiheit beinhaltet, muss die Versammlung darüber abstimmen!

Die anwesenden Mitglieder stimmten dem Antrag auf Beitragsfreiheit für die neuen Ehrenmitglieder **einstimmig** zu.

Für besondere Verdienste im Verein zeichnete Jörg folgende Mitglieder aus:

Janes Pape Urkunde

Janes Pape hat in seiner Jugend für die SG Braunschweig gespielt, kam 2009 zurück zum TSV und gehört seit Jahren zu den Leistungsträgern im Bezirksoberliga – Team der Basketballer. Er ist der Mann, hinter dessen Namen in der Zeitung immer die meisten Punkte stehen.

Im Schnitt 20 pro Spiel. Seit Jahren bringt er konstante Leistung und trägt wesentlich zum Erfolg der Basketballer bei.

Janes, auf diese Leistung sind wir alle sehr stolz und deshalb wirst du heute für besondere sportliche Leistungen im TSV geehrt.

Theodor Penning Urkunde

Theodor Penning übernahm vor ca. 15 Jahren nach dem überraschenden Tod von Heinz Schrader ohne zu zögern das Erwachsenen – Schwimmen, es musste ja weitergehen.

Nun leitet er, ohne das es jemals ausfiel, jeden Montag und jeden Mittwoch für 15 Erwachsene die Schwimmereinheiten und es gibt immer gute Unterhaltungen und es herrscht eine tolle Atmosphäre und seine Frau Renate ist auch immer dabei.

Theo, für diese grandiose Leistung möchten wir dich heute ehren und ich möchte dich bitten, nach vorne zu kommen!!

Mannschaft des Jahres

B Jugend Fußball Gutscheine

In der Saison 2016/2017 schaffte die Mannschaft den Aufstieg aus der Kreisliga Peine in die Bezirksliga Braunschweig Nord. Das kam für alle Beteiligten ziemlich überraschend. Ausschlaggebend für den Erfolg ist der ungebrochene Hunger der Truppe. Sie wollen einfach immer gewinnen. Voraussetzung dafür ist, dass es innerhalb der Mannschaft stimmt. Und das ist absolut der Fall. Neue Spieler werden problemlos aufgenommen, auch als Anfang des vergangenen Jahres Michael Rothe als neuer Trainer neben Niklas Bonzio dazustieß, wurde er herzlich aufgenommen im Team. Von großem Vorteil ist auch, dass die Mannschaft schon seit Jahren so zusammenspielt und durch einige Neuzugänge ergänzt wurde. Die beiden Trainer Niklas und Michael kennen alle Stärken und Schwächen jedes einzelnen gut und wirken zielgerichtet im Training und Spiel darauf ein. Die Mannschaft hat viele Tore geschossen und in der Defensive wurden nur wenig zugelassen. Auch der Glaube daran, als Kreismeister oder aber als Vizemeister in den Bezirk hochzugehen, hat das Team stark gemacht. In der aktuellen Saison stehen sie derzeit fünf Punkte über einem Abstiegsplatz, haben bisher überraschend gepunktet und somit werden die Jungs das Saisonziel Klassenerhalt auch nicht aus den Augen verlieren. Bald geht es wieder los. Der Erfolgstrend soll weiterhin fortgesetzt werden, wie zuletzt beim Kreisentscheid in der Halle, wo nur der Landesligist VfB Peine vor

unseren Jungs standen und einen sehr guten zweiten Platz erreichten. Unser traditionelles Weihnachtsturnier konnten wir als Sieger beenden.

Zur Aufstiegsmannschaft gehörten:

Ayke Donker, Anton Küker, Ben Stenzel, Benjamin Rothe,
Bjarne Richter, Florian Bytigy, Jesper Langeheine, Jonas Penshorn
Jonathan Sprysch, Kristof Molle, Magnus Hoyer, Marcel Seidel
Max Varrelmann, Nico Hoffmann, Niklas Scheuten, Robin Meist,
Robin Thomala, Thorin Eden, Timo Meyer
Trainer: Niklas Bondzio und Michael Rothe

Folgende Vereinsmitglieder erwarben das Sportabzeichen in Gold,
Silber oder Bronze.

Johannes Chmielewski
Frank Grätz
Heinrich Köhler
Kathrin Könecke-Goerg
Leander Goerg
Leonhard Goerg
Stefan Lohff
Erik Lohff
Willi Lukas
Heinz Meinecke Martin Obedrmöller
Klaus Dieter Stock
Helmut Widmer
Peter Wilck

Die Urkunden überreichte Martin Obermöller

17. Wahlen:

Jörg schlägt für den TOP Neuwahlen für die Wahl des
1.Vorsitzenden als Wahlleiter, den Ortsbürgermeister Ullrich Kemmer
vor. Das muss durch die Versammlung abgestimmt.

Ullrich Kemmer wurde einstimmig zum Wahlleiter von der Versammlung gewählt.

Ulli Kemmer nahm die Wahl an, als Ortsbürgermeister sagte er dem Verein die
Unterstützung zu, bei der Umsetzung der neuen Flutlichtanlage, außerdem
übergab er dem Verein ein Flachgeschenk des Ortsrates.

1.Vorsitzender:

Danach erfolgte die Wahl des 1. Vorsitzenden, es wurde Wiederwahl
vorgeschlagen. Jörg Müller wurde durch die Veranstaltung **einstimmig**
wiedergewählt. Er bedankte sich bei der Versammlung für das Vertrauen, merkte
aber an, dass er bei der Wahl im Jahre 2020 als 1.Vorsitzender nicht mehr zur
Verfügung stehen werde.

2.Vorsitzender:

Als 2.Vorsitzender wurde Torsten Konopatzki zur Wiederwahl vorgeschlagen. Torsten Konopatzki wurde **einstimmig** wiedergewählt. Er hat die Wahl angenommen.

3.Vorsitzender

Auch der bisherige 3. Vorsitzender Dirk Richter hat signalisiert, dass er für eine Wiederwahl bereitstehen würde.

Dirk Richter wurde mit **zwei Gegenstimmen**, zum 3. Vorsitzenden des TSV Eintracht Edemissen wiedergewählt wurde.

Kassenwart:

Unser Kassenwart Dirk Klingenberg hatte eigentlich vorgesehen, nicht wieder zu kandidieren, aber nach mehreren Gesprächen erklärte er sich bereit noch einmal anzutreten. Aber 2020 soll dann auch für ihn Schluss mit der Vorstandsarbeit sein.

Dirk Klingenberg wurde **einstimmig** zum Kassenwart des TSV Eintracht Edemissen wiedergewählt .

Pressewart und Schriftwart:

Gunnar Bartels als Pressewart und Rüdiger Werner als Schriftwart werden nicht mehr für ein Vorstandsamt zur Verfügung stehen. Der Vorstand schlägt Ulrike Kuhnert als Schriftführerin und Marlen Weinert als Pressewartin vor. Beide werden **einstimmig** durch die Versammlung gewählt.

Jugendwart / Liegenschaftswart / Sozialwart:

Danach folgen die Wahlen zum Jugendwart, Liegenschaftswart und Sozialwart. Olaf Heuer als Jugendwart, Joachim Kindervater als Liegenschaftswart und Brigitte Upmann als Sozialwartin werden **einstimmig** durch die Versammlung wiedergewählt.

Kassenprüfer:

Die Kassenprüfer Frank Samzow, Bernd Klingenberg und Olaf Jasper haben sich bereit erklärt im Falle einer Wiederwahl weiterhin für das Amt zu Verfügung zu stehen. Frank Samzow, Bernd Klingenberg und Olaf Jasper werden durch die Versammlung **einstimmig** wiedergewählt.

Ehrenrat:

Der Ehrenrat muss ebenfalls alle zwei Jahre gewählt werden. Durch den Tod von Helmut Krüger als Mitglied des Ehrenrates, hat der Vorstand sich Gedanken gemacht wer Helmut in den Ehrenrat folgen kann. Der Vorstand schlägt Sigrid Bührig vor, die sich bereits in mehreren Ämtern im Verein verdient gemacht hat. Somit schlägt der Vorstand Gerhard Giesecking, Rudi Hinzmann, Heinrich Deister, Joachim Liehr und Sigrid Bührig als Ehrenrat des Vereines vor.

Der Ehrenrat wird durch die Versammlung, en Block, **einstimmig** gewählt.

Abteilungsleiterin Turnen:

Sigrid Bührig hat ihr Amt als Abteilungsleiterin Turnen niedergelegt, daher wird eine Neuwahl erforderlich. Sigrid hat mit Dagmar Gail jemanden gefunden, der ihre Nachfolge antreten würde.

Normalerweise werden die Abteilungsleiter in ihren Abteilungen gewählt, aber dazu kam es hier jetzt aus Zeitgründen nicht, und deshalb ist jetzt die Mitgliederversammlung dazu aufgerufen. Die Versammlung hat Dagmar Gail **einstimmig** zur Abteilungsleiterin Turnen gewählt.

Alle gewählten haben ihre Ämter angenommen.

Jörg Müller beglückwünschte alle neu - oder wiedergewählten Amtsinhaber zu ihrer Wahl und bedankte sich für ihre ehrenamtliche Mitarbeit im TSV.

18. Verschiedenes:

Dirk Drewes bittet um Klärung, ob es nicht zukünftig wieder möglich ist in der Bubiliga, Fußball mit Schiedsrichtern zu spielen, da aus seiner Sicht die Kinder mit der eigenen Festlegung von Foulspielen überfordert sind. Olaf Heuer als Fußballobmann wird sich um die Angelegenheit kümmern.

19. Schlusswort:

Dann schließe ich die Versammlung um 22:54 Uhr und bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit und wünsche uns allen noch einen gemütlichen Ausklang des Abends !

Jörg Müller
1.Vorsitzender

Rüdiger Werner
Schriftwart